



rebequa info, Oktober 2006

Liebe Leserin, lieber Leser,

Lob der Politik, Interesse der Wirtschaft. Die positive Stellungnahme aus dem Arbeitsministerium NRW zu rebequa und die neue Demographie-Klausel im Tarifvertrag der Stahlindustrie bestätigen den Ansatz des rebequa-Programms. Die Idee, Unternehmen durch speziell ausgebildete Personalpartner vor Ort zu unterstützen, findet immer mehr Anklang. Nun gilt es, möglichst vielen Unternehmen in NRW das Beratungsangebot nahe zu bringen.

Viel Spaß beim Lesen der Oktober-Ausgabe wünscht

Ihr *rebequa*-Team

Inhalt, Ausgabe Oktober 2006

1. rebequa in der Öffentlichkeit: Ministerielles Lob
2. rebequa Beratung: 30 Unternehmen beraten
3. rebequa in den Regionen: Die Berater von Emscher und Lippe
4. rebequa Netzwerk: Vereinsgründung rückt näher
5. Sonstiges

1. rebequa in der Öffentlichkeit: Ministerielles Lob

Der nordrhein-westfälische Arbeitsminister Karl-Josef Laumann hat den Demographie-Beratern NRW „Weitblick im demographischen Wandel“ attestiert: „Sie helfen, ein wesentliches Ziel der Förderpolitik meines Hauses umzusetzen. Nämlich Demographie-Fitness vor Ort herzustellen.“

<http://www.mags.nrw.de/presse/pressemitteilungen/pm2006/061009a.html>

"Der Demographie-Beratung ein Gesicht geben" – rebequa platziert das Thema, indem es kompetente Köpfe präsentiert. Auf Vermittlung von healthpro kam das Porträt des Düsseldorfer Demographie-Beraters Ekkehard Arnold in der Westdeutschen Zeitung zustande.

http://www.rebequa.de/images/downloads/2006-10-06_WZ.pdf

<http://www.rebequa.de/hoerfunk.html> (Radio Neandertal - Drive Time)

.....

2. rebequa Beratung: 30 Unternehmen beraten

Bis zum Jahresende sind 100 Demo-Fit-Beratungen vorgesehen. Knapp drei Monate vor Ablauf dieser Frist haben schon 30 Beratungen stattgefunden. Die ersten beratenen Unternehmen weisen Betriebsgrößen von 5 bis 150 Mitarbeiter und ein breites Branchenspektrum von der Altenpflege bis zur Metallverarbeitung auf. Die am häufigsten nachgefragte Dienstleistung ist die Altersstrukturanalyse.

http://www.rebequa.de/unternehmer_beratungen.html

Mittlerweile sind 50 ausgebildete Demographie-Berater mit ihren Profilen im Beraterpool gelistet. Das aktuelle Informationsangebot für Unternehmer wird laufend erweitert: Neben neuen Kurzprofilen wurden Interview-Sequenzen und der alphabetische Zugriff auf die Profile ergänzt. <http://www.rebequa.de/beraterpool.html>

.....

3. rebequa in den Regionen: Die Berater von Emscher und Lippe

Anja Voß, Wolfhard Ristau und Frank van Lieshaut (s. rebequa-Beraterpool) haben sich zusammengeschlossen und bieten gemeinsam die Dienstleistung Demo-Fit in ihrer Region Emscher-Lippe an. Die Weiterbildungsexpertin der Gruppe, Anja Voß, vermittelt auch Bildungsschecks: "Wir machen Qualifizierungsbedarf nicht nur sichtbar, sondern können auch konkret auf Finanzierungsmöglichkeiten verweisen."

<http://www.bildungsscheck.nrw.de>

.....

4. rebequa Netzwerk: Vereinsgründung rückt näher

Zur vorbereitenden Vereinsgründungs-Sitzung trafen sich zukünftige Mitglieder am 11. Oktober im Düsseldorfer Hotel InterContinental, um Zwecke und Strukturen gemeinsam zu diskutieren. Der Verein soll in erster Linie das Netzwerk der Demographie-Berater weiter stärken und entscheidend zur nachhaltigen Förderung

des altersgerechten Personalmanagements beitragen. Informationen für interessierte Demographie-Berater unter <http://www.rebequa-transfer.de>

.....

5. Sonstiges

rebequa Termine

25. Oktober 2006, 9 Uhr: "Know-How-Erhalt für den Mittelstand - Damit das Wissen nicht in Rente geht!" Konferenz der NOVA.PE im Veranstaltungszentrum der Ruhr-Universität Bochum.

http://www.aog.rub.de/imperia/md/content/pdf/flyer_herbst_06.pdf

15./16. November, 2006: Zukunftsmarkt 70plus. Tagung von Euroforum im Main-Taunus-Zentrum in Sulzbach.

<http://www.euroforum.de/ProduktTitel.aspx?pnr=P1100528>

30. November 2006, 10 Uhr: „Fit bis zur Rente – Altersgerechtes Personalmanagement und Arbeitsgestaltung“. Vortrag von healthpro im Rahmen des Infotages „Auswege aus der Demographiefalle“ in Düsseldorf.

http://www.vwew.de/shared/content.cfm?Loginauftrag=1599048&modus=f_1_0_s_8609

.....

rebequa radar: ALBA - Alternde Belegschaften

Gemeinschaftsprojekt zum alter(n)sgerechten Personalmanagement vom Institut der deutschen Wirtschaft Köln und dem Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut in der Hans-Böckler-Stiftung (Düsseldorf). Die Website zum Projekt bietet umfangreiche aktuelle Informationen rund um das Thema "Personal im demographischen Wandel" und richtet sich vor allem an Geschäftsführer, Personalverantwortliche und Betriebsräte kleiner und mittelständischer Unternehmen: <http://www.alba-nrw.de>

.....

rebequa info abbestellen

Sie möchten *rebequa* info zukünftig nicht mehr erhalten? E-Mail genügt: <mailto:info@rebequa.de>

Impressum

Verantwortlich für diese Ausgabe im Sinne des Presserechts ist Dr. Kai Behrens,
Tel.: 0211/30 27 26-32, <mailto:kbehrens@healthpro.de>

Herausgeber:

healthpro GmbH

Kaistr. 7

40221 Düsseldorf

Telefon: 0211/30 27 26-0

Fax: 0211/30 27 26-10

Impressum: <http://www.healthpro.de/de/kontakt/impressum.html>

© healthpro 2006. Der Abdruck und die Weiterverbreitung in elektronischen
Datennetzen, auf Speichermedien und in Datenbanken sind nur mit Genehmigung
des Herausgebers gestattet.

.....

Das Regionale Beratungs- und Qualifizierungsprogramm *rebequa* will die demographische
Situation für KMU unternehmensindividuell abbilden und geeignete Personalstrategien in den
Regionen anstoßen. Das *rebequa*-Programm wird vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und
Soziales Nordrhein-Westfalen (MAGS) und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds
gefördert. Die Düsseldorfer healthpro GmbH leitet das Programm zusammen mit ihren
Partnern vom IAW der RWTH Aachen, der Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-
westfälischen Handwerks Düsseldorf (LGH) und der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA).